



Universität Hamburg

Nr. 48 vom 23. August 2010

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie der Fakultät für Geisteswissen- schaften

Vom 9. Juni 2010

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 26. Juli 2010 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 9. Juni 2010 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), in der Fassung vom 8. Juni 2010 (HmbGVBl. S. 431), beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) vom 6. Juni 2007 mit den Änderungen vom 2. Juli 2008 gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

§ 1

Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) vom 6. Juni 2007 mit den Änderungen vom 2. Juli 2008 werden wie folgt geändert:

1. In „Zu § 4 Absätze 3 und 4“ werden in Absatz 2 in der Übersicht über die Einführungsphase die Angaben für das Modul E1-NF gestrichen und wie folgt ersetzt:

Pflicht-modul	Modul „ Methodik und Arbeitstechniken “ (E1-NF)			1.+2. Semester
	Proseminar „Methodik und Arbeitstechniken“+	4 LP +	2 SWS	
	Leistungsnachweis	2 LP		
	Übung	2 LP	2 SWS	
	Seminar	2 LP	2 SWS	
		(10 LP)		

2. In Beschreibung des Moduls E1-NF werden in der Zeile „Lehrformen“ die Angaben gestrichen und wie folgt ersetzt:

„Seminar Methodik und Arbeitstechniken (2 SWS)
 Übung (2 SWS)
 Seminar (2 SWS)“.

In der Zeile „Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen“ werden die Angaben gestrichen und wie folgt ersetzt:

„Seminar Methodik und Arbeitstechniken 4 LP
 Leistungsnachweis 2 LP
 Übung 2 LP
 Seminar 2 LP“.

§ 2

Die Änderungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2010/2011 aufnehmen.

Hamburg, den 26. Juli 2010
Universität Hamburg